

Bürgermeister
Dr. Rolf Schumacher
Am Rathaus 7
53347 Alfter

Bündnis 90 / Die Grünen
Ratsfraktion Alfter

Wilhelm Windhuis
Fraktionssprecher
Buschhovener Str. 35 B
53347 Alfter

Mechtild Wallraff-Kaiser
Stellvertretende Fraktionssprecherin
Im Wiesengrund 7
53347 Alfter

Michael Schroerlücke
Mitglied des Rates
Lorenweg 48
53347 Alfter

23. November 2020

Betr.: Antrag zur Sitzung des Rates am 10.12.2020

Mit dem Kleinbus weitere Hanglagen in Alfter Ort erschließen

Sehr geehrter Herr Dr. Schumacher,

die Fraktion Die Grünen stellt folgenden Antrag in der Ratssitzung am 10.12.2020:

Die Gemeinde Alfter fordert gegenüber dem Rhein-Sieg-Kreis als Träger des Nahverkehrs, das Kleinbuslinienangebot in Alfter-Ort weiter auszubauen. Wichtig ist eine Erschließung des gesamten Bereichs der Hanglagen: Görreshof, Strangheidgesweg, Loheckenweg und Steinergrasse. Dazu muss die Linie 882 in die Hanglagen verlängert und möglicherweise eine zweite Linie eingerichtet werden. Ebenso ist die Einrichtung weiterer Haltestellen im Alfterer Ortskern zu prüfen, um dort die Erschließung zu verbessern. Der Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises soll entsprechend überarbeitet und zeitnah umgesetzt werden. Der weitere Ausbau des Kleinbuslinienangebots in Alfter-Ort wird als notwendige Maßnahme in C2 des Mobilitätskonzepts der Gemeinde Alfter aufgenommen.

Begründung:

Seit der Einführung der Kleinbuslinien hat sich gezeigt, dass das Angebot sehr gut angenommen wird. Insbesondere die Kleinbuslinie 882 ist ein voller Erfolg. Um den Umstieg auf öffentliche Nahverkehrsmittel zu fördern, ist nach Auffassung der Alfterer Grünen eine erheblich bessere Erschließung der Hanglagen erforderlich.

Häufig ist die nächste Haltestelle zu weit entfernt. Hinzu kommt eine insbesondere für ältere Mitbürger schwierige Topografie, die den Weg von und zur Haltestelle beschwerlich und unattraktiv macht. Der obere Bereich der Hanglagen ist gar nicht erschlossen.

Die Linie 882 geriet außerdem insbesondere in der morgendlichen Hauptverkehrszeit an ihre Kapazitätsgrenze. Aufgrund der Corona-Pandemie haben die Fahrgastzahlen zwar abgenommen, jedoch werden diese nach Bewältigung der Pandemie sehr wahrscheinlich wieder zunehmen. Eine Verstärkung des Hangbusangebots ist daher unumgänglich.

Eine Taktverdichtung oder die Einrichtung einer weiteren Linie ermöglicht auch bessere Anschlüsse an die Stadtbahn und die Regionalbahnen am Bahnhof Roisdorf.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Michael Schroerlücke
und Fraktion

Wilhelm Windhuis